

Die „Silberschleuder“: Die potenziellen Vorteile einer strategischen Silberallokation nutzen

Von Ned Naylor-Leyland, Investmentmanager bei Jupiter Asset Management

Der Goldpreis in US-Dollar ist stark gestiegen und hat im April die Widerstandsmarke von 2.150 US-Dollar durchbrochen. Seitdem ist eine deutliche Aufwärtsdynamik zu beobachten.¹ Unsere Strategie ist derzeit zu rund 18 Prozent in physischem Gold und Silber, zu 36 Prozent in Silberminen und zu 46 Prozent in Goldminen investiert (über ETFs)². So bullish war unsere Positionierung (gemessen an der Silberallokation) seit ihrer Auflegung im Jahr 2016 nur selten. Wir glauben, dass Silber die gleiche Entwicklung wie Gold nehmen und einen erheblichen Preisanstieg verzeichnen wird.

Die Gold/Silber-Quote hat großen Einfluss auf die Performance der Jupiter Gold & Silver Strategie. Diese Kennzahl zeigt, wie viele Feinunzen Silber man benötigen würde, um eine Feinunze Gold zu kaufen. Wenn die Gold/Silber-Quote sinkt, entwickelt sich Silber besser als Gold – und unsere Strategie in der Regel besser als ihre Peergroup³. Umgekehrt schneidet unsere Strategie unterdurchschnittlich ab, wenn die Gold/Silber-Quote steigt und der Sektor insgesamt unter Druck steht (höhere Quote). Wir haben eine taktische Silber-Allokation aufgebaut, weil wir der Meinung sind, dass die wachsende monetäre und industrielle Nachfrage nach Silber von den Märkten noch nicht voll erkannt worden ist.

Der Vorteil von Silber

Silber notiert knapp unter dem kritischen Preisniveau von 32,50 US-Dollar. Ein Überschreiten dieses Schwellenwerts könnte einen starken Aufwärtstrend auslösen. Wir erwarten, dass der Silberpreis auf 50 bis 70 US-Dollar ansteigen wird, wenn der technische Widerstand erst einmal durchbrochen wird. Diese „Silberschleuder“ ist der Katalysator, auf den wir warten.

In der Vergangenheit hat sich Silber in Phasen einer erhöhten Marktvolatilität und höheren Nachfrage nach Währungsmetallen häufig besser als Gold entwickelt. Wie die Abbildung unten zeigt, ist das aktuelle Marktumfeld mit dem von 2010-2011 vergleichbar, was auf ein ähnliches Potenzial für einen Anstieg des Silberpreises hindeutet.

Silber vor dem Ausbruch?



¹ Vergangenheitswerte geben keinen Aufschluss über die künftige Wertentwicklung einer Anlage

² Stand: 30. September 2024

³ EAA Fund Sector Equity Precious Metals Peergroup

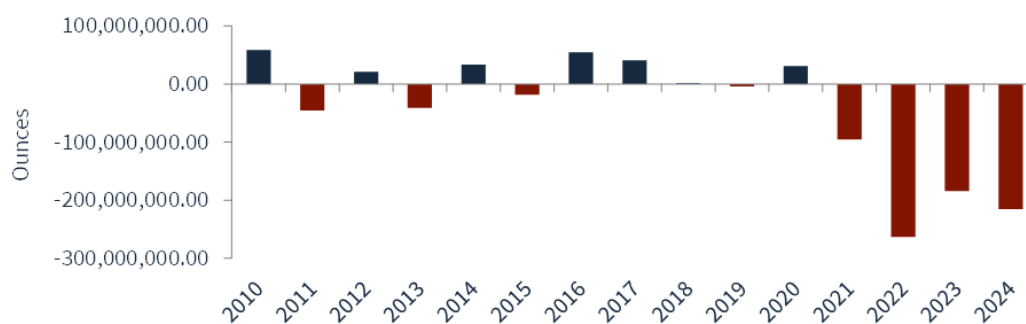
Quelle: Bloomberg, 27.09.2024

Der jüngste Anstieg des Goldpreises ist weniger auf eine höhere physische Nachfrage oder Goldkäufe von Zentralbanken als auf „Papierkontrakte“ wie Futures zurückzuführen. Das ist eine wichtige Unterscheidung, die zeigt, wie der Goldmarkt funktioniert und dass der US-Dollar-Goldpreis nicht durch physische Trends, sondern durch Aktivitäten am „Papiermarkt“ bestimmt wird.

Mit unserer aktuellen Konzentration auf Silber (über ETFs) sind wir gut aufgestellt, um von der zunehmenden Nachfrage nach dem physischen Metall und den fundamentalen Treibern des Silbermarktes zu profitieren. Trotz der Herausforderungen, die mit dem Halten von Silber verbunden sind, wurde die Portfolioallokation unserer Strategie sorgfältig austariert, um diese Chance zu nutzen.

Silber profitiert von zwei gleichzeitig wirkenden Nachfragetreibern. Abgesehen von seiner Funktion als Sichere-Hafen-Anlage in wirtschaftlich instabilen Zeiten ist Silber ein wichtiger Rohstoff für wachsende Sektoren wie saubere Energie und Elektronik. Diese starke industrielle Nachfrage führt zu einer dynamischen Preisuntergrenze für Silber, was die langfristige Attraktivität des Metalls für uns erhöht.

Ungleichgewicht von Angebot und Nachfrage auf dem Gold- und Silbermarkt



Quelle: Bloomberg, 27.09.2024

Die Zukunft des Silbers

Durch die zunehmende Verwendung von Silber in industriellen Anwendungen besteht ein großes strukturelles Angebotsdefizit. Die Investmentwelt ist sich des explosionsartigen Nachfragewachstums bei Solarmodulen bewusst, die auf Silber für die Reflexion und Leitfähigkeit angewiesen sind, aber es gibt weitere Nachfragetreiber, die sich abzeichnen. Batterietechnologien wie die bahnbrechende Feststoffbatterie für Elektrofahrzeuge von Samsung dürften die Nachfrage nach Silber weiter erhöhen. Bei ihrer weltweiten Einführung würde der Einsatz mehrerer Kilogramm Silber in diesen Batterien den Preisanstieg des Metalls weiter befeuern.

Da sich auch Anleger dieser neuen Nachfragetreiber zunehmend bewusst werden, rechnen wir mit einem Anstieg der Nachfrage nach Silber. Das dürfte den Preis in neue Höhen treiben. Wir glauben, dass wir gut aufgestellt sind, um von diesem wachsenden Trend zu profitieren und attraktive langfristige Renditen zu erzielen.

Unserer Ansicht nach bietet unsere Strategie mit ihrer Kombination von Investitionen in physisches Edelmetall über ETFs und Silberminenunternehmen sowie einer Kernallokation in Goldaktien ein Wertversprechen, das sich deutlich von den Angeboten unserer Wettbewerber abhebt. Dieser Ansatz stützt sich sehr stark auf die Gold/Silber-Quote als wesentlichen Faktor. Wenn sich diese Quote zugunsten von Silber verschiebt, sollten wir gut aufgestellt sein, um hohe risikobereinigte Renditen zu erzielen. Die jüngsten Anzeichen für eine Veränderung der Gold/Silber-Quote stützen diesen Ausblick. Unser

Team überwacht diese Kennzahl sehr genau und passt unsere Positionen aktiv an, um diese Chance für überdurchschnittliche Renditen zu nutzen.

Pressekontakt:

Alexandra Zahn | Instinctif Partners

Mobil: +49 (0) 173 6868037

E-Mail: alexandra.zahn-kolechstein@instinctif.com

Elene Chikava | Instinctif Partners

Mobil: +49 (0) 173 6659839

E-Mail: elene.chikava@instinctif.com

www.instinctif.com

Über Jupiter:

Jupiter ist ein spezialisierter Vermögensverwalter mit einem aktiven Ansatz, der auf höchsten Überzeugungen basiert, und der es sich zur Aufgabe gemacht hat, für seine Kunden einen positiven Mehrwert zu leisten, indem er ihnen hilft, ihre langfristigen Anlageziele zu erreichen. Angefangen mit der Gründung im Jahr 1985 bietet Jupiter heute eine Reihe von aktiv verwalteten Strategien für britische und internationale Kunden, darunter Aktien-, Anleihen-, Multi-Asset- und alternative Strategien. Jupiter ist Mitglied des FTSE 250 Index und verfügt über ein verwaltetes Vermögen von 60,3 Mrd. Euro (Stand: 31.12.2023)

Unabhängiges Denken und individuelle Verantwortlichkeit zeichnen Jupiter aus. Die Fondsmanager folgen ihren Überzeugungen und suchen nach den Anlagemöglichkeiten, von denen sie überzeugt sind, dass sie das beste Ergebnis für Jupiters Kunden erzielen. Sie tun dies mithilfe fundamentaler Analysen und Research, eines klaren Anlageprozesses und eines Risikomanagements mit Fokus auf guter Stewardship.

Jupiter ist davon überzeugt, dass Vermögensverwalter eine entscheidende Führungsrolle bei der Lösung einiger der größten Herausforderungen der Welt einnehmen können. Vor diesem Hintergrund ist Jupiter stolz auf seine langjährigen Referenzen in den Bereichen ESG und nachhaltiges Investment sowie das kontinuierliche Engagement für Spezialisierung und Innovation in diesen Bereichen. Jupiter ist ein konstituierendes Mitglied des FTSE4 Good Index und Unterzeichner einer Reihe von wichtigen Initiativen wie den UN Principles for Responsible Investment.

Die Werte und verantwortungsvollen Geschäftspraktiken von Jupiter orientieren sich an den Prinzipien des UN Global Compact und des 2020 UK Stewardship Code. Nach dem gemeinsamen Dialog mit dem Financial Reporting Council (FRC) über die Umsetzung des 2020 UK Stewardship Code, unterstützt Jupiter diesen neu gestalteten Rahmen und hat mit dem FRC und der Investment Association (IA) weitere Kontakte zu Investoren geknüpft. Zudem hat Jupiter bei der jüngsten Bewertung seiner Aktivitäten im Rahmen der Principles for Responsible Investment (PRI) die Note A+ für Strategie und Governance erhalten. Außerdem hat Jupiter seinen "A"-Status unter den PRI-Prinzipien für seine Aktienstrategien beibehalten und sein Ranking bei den festverzinslichen Anlagen auf "A" verbessert.

The Value of Active Minds – unabhängige Denkansätze:

Ein wesentliches Merkmal des Investmentansatzes von Jupiter ist, dass wir unseren Fondsmanagern keine Hausmeinung aufdrücken, sondern ihnen die Freiheit geben, eigene Ansichten zu den Anlageklassen zu formulieren, auf die sie sich spezialisiert haben. Daher ist zu beachten, dass alle geäußerten Ansichten – einschließlich derjenigen, die sich auf Umwelt-, Sozial- und Governance-Erwägungen beziehen – die des Autors/der Autoren sind und von den Ansichten anderer Jupiter-Anlageexperten abweichen können.

Wichtige Informationen:

Die in dieser Marketingmitteilung enthaltenen Informationen sind ausschließlich für Medienvertreter bestimmt und sollten von Privatanzlegern oder anderen Personen nicht als Grundlage für finanzielle Entscheidungen herangezogen werden.

Diese Mitteilung, einschließlich aller darin enthaltenen Daten und Ansichten, ist keine Finanzwerbung im Sinne von MiFID II. Sie stellt in keiner Weise eine Aufforderung zur Investition oder eine Anlageberatung dar. Es werden alle Anstrengungen unternommen, um die Richtigkeit der bereitgestellten Informationen zu gewährleisten, aber es werden keine Zusicherungen oder Garantien gegeben.

Markt- und Wechselkursschwankungen können dazu führen, dass der Wert einer Anlage nicht nur steigt, sondern auch fällt, und Sie erhalten möglicherweise weniger zurück als ursprünglich investiert.

Die zum Ausdruck gebrachten Ansichten sind die des Fondsmanagers zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments und entsprechen nicht unbedingt denen von Jupiter als Ganzes und können sich ändern. Dies gilt insbesondere in Zeiten, in denen sich die Marktbedingungen schnell ändern.

Herausgegeben in Deutschland von Jupiter Asset Management International S.A., eingetragene Anschrift: 5, Rue Heienhaff, Senningerberg L-1736, Luxemburg, die von der Commission de Surveillance du Secteur Financier zugelassen ist und reguliert wird.